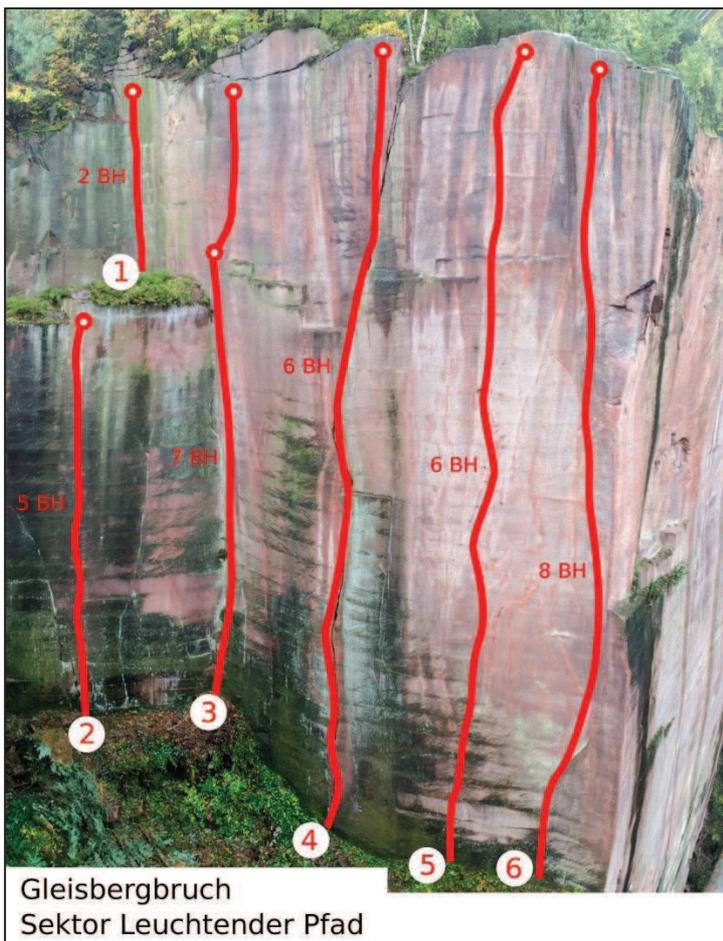


## Anhang – Fototopos der Klettersektoren im Gleisbergbruch

Zeichenerklärung:

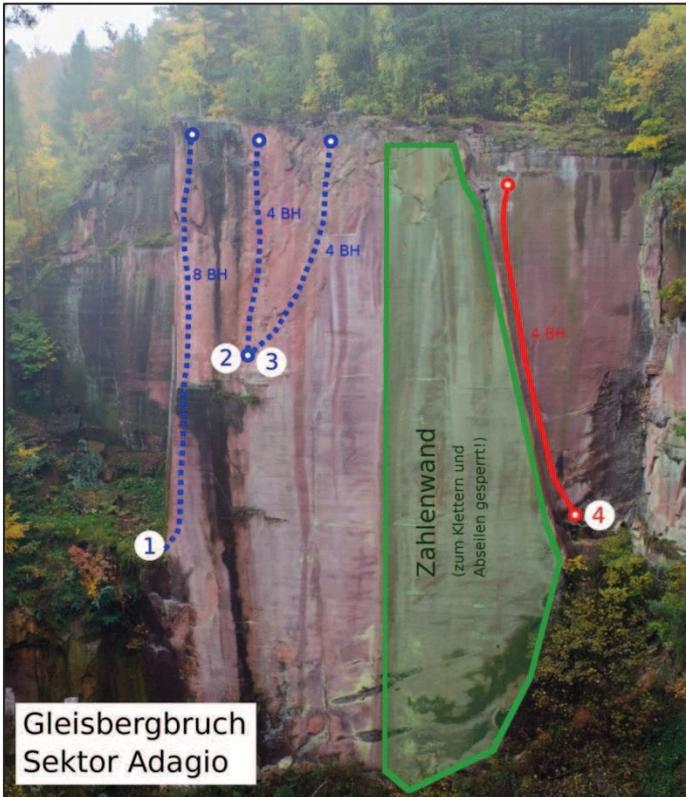
Rote durchgezogene Linien		bestehende Kletterrouten und alte Projekte
Blau gestrichelte Linien		beantragte neue Kletterrouten
Kreis mit weißem Punkt		Umlenkhooken (laut. DAV-Sanierungsrichtlinie zwei miteinander verbundene fest installierte Sicherungsmittel)
x BH bzw. x BH		Anzahl fest installierter Sicherungsmittel („Bohrhaken“), bei Projekten voraussichtliche Anzahl

### 1. Sektor Leuchtender Pfad



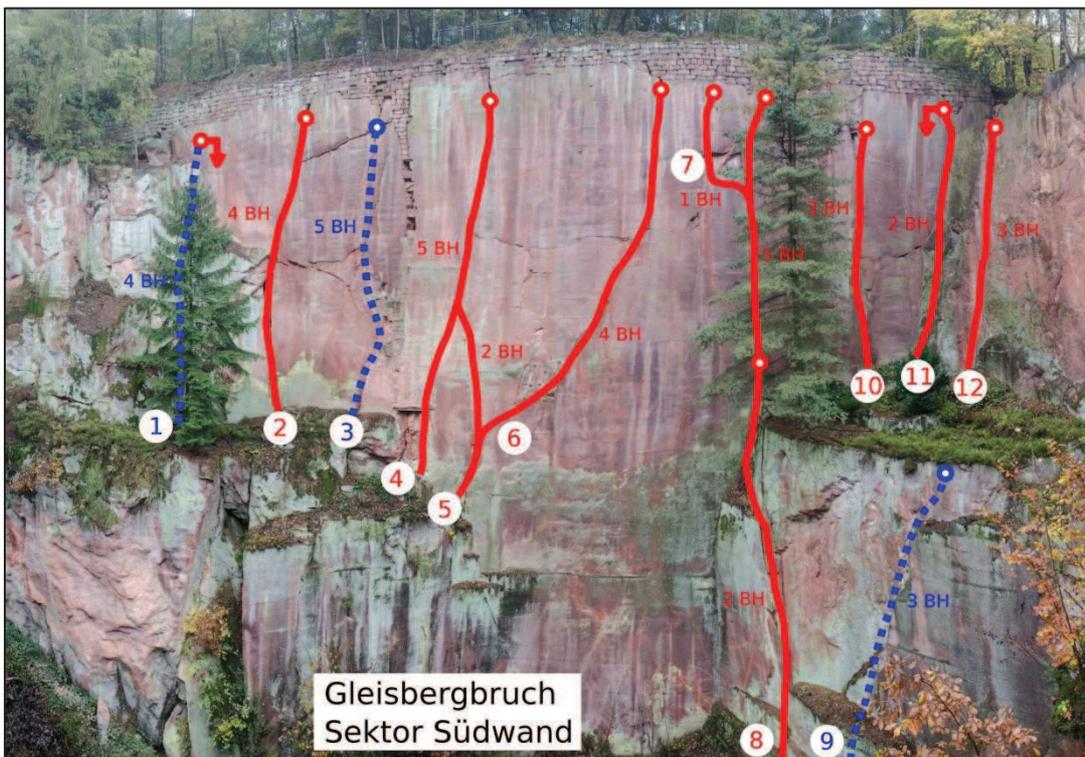
[www.bergsteigerbund.de](http://www.bergsteigerbund.de)

## 2. Bereich Adagio



Projekte 1-3 sind nicht genehmigt -  
Kletterverbot in der gesamten Wand  
links vom Adagio!

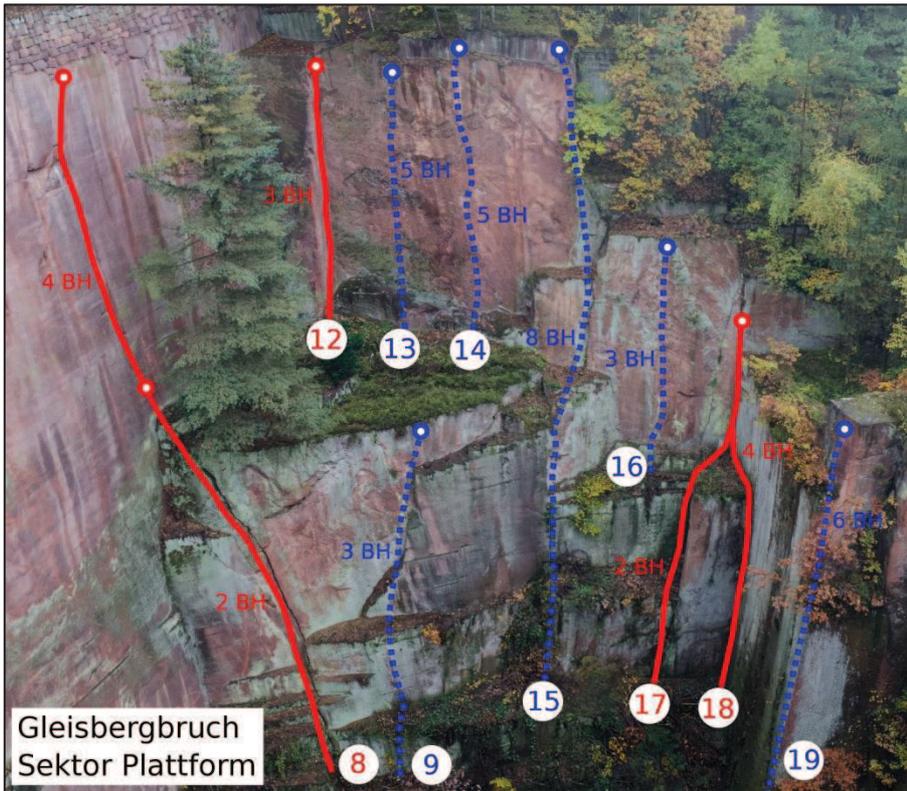
## 3. Sektor Südwand



Die Umlenkhaken mit den Pfeilen markieren die neuen Abseilstellen im nord-westlichen und nordöstlichen Teil des Gleisbergbruchs.

[www.bergsteigerbund.de](http://www.bergsteigerbund.de)

#### 4. Sektor Plattform



Die Kletterrouten Nr. 10 und 11 sind auf diesem Fototopo nicht eingezeichnet, da diese von einem Baum verdeckt sind. Die Routen sind auf dem Fototopo des Sektors Südwand dargestellt.

#### 5. Sektor Kran



Der Sektor Kran befindet sich direkt gegenüber vom Sektor Leuchtender Pfad in der SW-Ecke des Gleisbergbruchs. Der Zugang erfolgt wie beim Sektor Leuchtender Pfad durch Abseilen von der Abseilstelle 4 (siehe Lageplan in der Befreiung für den Klettersport).

[www.bergsteigerbund.de](http://www.bergsteigerbund.de)